



Pressemitteilung Juli 2002 - 2

Igel flüchten vor Autos!

Auf Straßen verhalten sich Igel aktiver, als angenommen wird. Größere Straßen überqueren sie vorsichtig, ohne darauf zu verweilen. Sie scheinen die Gefahr anhand der Straßenbreite einzuschätzen, denn sie überqueren breite Straßen schneller als schmale und meist auf dem kürzesten Weg. Dabei erreichen sie Geschwindigkeiten von über einem Meter pro Sekunde! Geschichten von Igeln, die auf Straßen Nahrung suchen, diese wegen der abgestrahlten Wärme aufsuchen oder sich vor dem herannahenden Auto einkugeln, gehören ins Reich der Märchen. Igel rollen sich ein, wenn sie berührt werden oder in ihrer unmittelbaren Umgebung eine Erschütterung auftritt. Vor Fahrzeugen versuchen Igel zu flüchten. Häufig geht der Flucht ein kurzes Zögern voraus, das vermutlich der Orientierung dient. Dies kann fatale Folgen haben, wenn ein Auto mit 50 km/h oder mehr heranbraust – Geschwindigkeiten, die Igel nicht einschätzen können. Nach einer erfolgreichen Flucht verstecken sich Igel oft für längere Zeit an einem geschützten Ort, bevor sie sich wieder hervorwagen und weiterwandern.

Informationen rund um den Igel bietet www.pro-igel.de !